



MITGLIED IM DEUTSCHEN TISCHTENNIS BUND • MITGLIED IM SPORTBUND PFALZ

PTTV-Präsident

Heiner Kronemayer

10. Mai 2020

Hallo Tischtennisspielerinnen und Tischtennisspieler,

wie lange noch, bis wir endlich wieder unseren Sport betreiben dürfen !

Diese Frage stellen sich wohl alle, die momentan in den Medien verfolgen wie nach und nach Lockerungen im Umgang mit Corona erlassen werden. Nach der Öffnung des Sportbetriebes bei den Freiluftsportarten stellt sich natürlich sofort die Frage und wann dürfen auch die Sportarten wieder beginnen welche für ihren Sport eine Halle benötigen.

Der DTTB arbeitet, in Zusammenarbeit mit dem DOSB und den Landesverbänden, an Empfehlungen für die Politik unter welchen Voraussetzungen Hallensport und damit auch Tischtennis wieder betrieben werden könnte.

Primäre Voraussetzung ist natürlich die Freigabe der Sportstätten, sprich Turnhallen, durch die entsprechenden Trägerschaften wie Gemeinden, Landkreise, Schulsportverbände usw..

Der zweite wichtige Punkt ist natürlich, dass die Nutzer der Sporthallen alle Vorgaben, die in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich sein können, rigoros einhalten.

Dies ist allerdings nur ein Teil der Auflagen die es, im Fall der der Hallenöffnungen, von den Vereinen im Vereinstraining und den Landesverbänden in den Stützpunkten einzuhalten gilt.

Diese Aber machen wir uns nichts vor, ein Tischtennistraining wie vor Covid 19 wird es auf längere Sicht nicht geben.

Der DTTB und die Landesverbände haben in mehrstündigen Telefonkonferenzen, in Anlehnung an die „Leitplanken des DOSB“ Empfehlungen erarbeitet die speziell auf unseren Tischtennissport ausgerichtet sind. Die Landesverbände sind momentan aufgerufen das Basispapier des DTTB, welches am 8.5.20 den Landesverbänden zugestellt wurde, mit zu gestalten und weitere Vorschläge bzw. Verbesserungen mit 11.5.20 um 10 Uhr beim DTTB einzureichen. Der DTTB wird im Laufe des Montages die Vorschläge der Landesverbände sichten und einarbeiten und in den entsprechenden Gremien des DTTB, ebenfalls per Telefon/Videokonferenz, verabschieden. Diese Papier wird weitergeleitet an den DOSB welcher dann mit den zuständigen Ministerien der Länder in Verhandlungen tritt.

Sollten diese Empfehlungen als ausreichend und gut bewertet werden, könnte es zu den lang ersehnten Hallenöffnungen, wie im Bereich des WTTV bereits ab 11.5.20 geschehen, kommen.

Ich werde Euch die endgültigen Empfehlungen sofort nach Weitergabe des DTTB an den DOSB zur Einsicht auf unsere Homepage (PTTV.de) stellen und dann hoffen wir im Laufe der nächsten Woche von der Politik ein positives Zeichen zu bekommen.

Wie schon erwähnt werden dann viele neue, zusätzliche Aufgaben auf uns zukommen die wir erfüllen müssen um wieder unseren Sport betreiben zu können.

Die Verantwortung diese Empfehlungen einzuhalten sowie die allgemeinen Vorgaben der Länder einzuhalten wird im Vereinstraining in der Verantwortung der Vereine, in Absprache mit den Hallenbetreibern, liegen.

Dies wird bestimmt nicht einfach werden, da auf die Vereine eine nicht zu unterschätzende, verantwortungsvolle Mehrarbeit zukommt.

Aber was wäre die Alternative ?

- Kein Tischtennis –

Ich bitte Euch schon jetzt, sollten die Hallen geöffnet, der Trainingsbetrieb in den Vereinen, wenn auch eingeschränkt, wieder aufgenommen werden können, nehmt diese Be- und Einschränkungen, die Vorschriften der Länder, die Empfehlungen der Dachverbände nicht auf die leichte Schulter sonst wird bevor wir uns versehen das Rad wieder zurück gedreht. Dann wird es sehr lange dauern bis wir wieder trainieren können und auch Meisterschaftsspiele, was der nächste Schritt wäre, durchführen dürfen.

Trotz allem bin ich der festen Überzeugung, dass wir dies im PTTV gemeinsam packen und es nach und nach wieder so wird wie früher.

Bleibt gesund !!!!

Heiner Kronemayer
Präsident des PTTV

.